

Verordnung  
des Landkreises Wittmund über die Erweiterung der  
Wochenmarktartikel

Auf Grund des § 66 Abs. 2 Gewerbeordnung (GewO) i.d.F. vom 26. Juli 1900 (RGBl. II Nr. 7100-1) i.V.m. Tz. 4.7 des Runderlasses des Nieders. Ministers für Wirtschaft und öffentliche Arbeiten vom 13. Mai 1970 (Nds. MinBl. S. 478 i.d.F. v. 22. 10. 1971 Nds. MinBl. S. 1321) und der Verordnung zur Übertragung der Ermächtigung nach § 66 Abs. 2 GewO vom 6. 5. 1970 (Nds. GVBl. S. 156) hat der Kreistag des Landkreises Wittmund nach § 36 Abs. 1 der Niedersächsischen Landkreisordnung (NLO) vom 31.3. 1958 (Nds. GVBl. S. 17) in der jetzt gültigen Fassung in seiner Sitzung am 22.4.1976 folgende Verordnung beschlossen:

§ 1

Zur Anpassung an die wirtschaftliche Entwicklung und die örtlichen Bedürfnisse der Verbraucher werden außer den in § 66 Abs. 1 GewO aufgeführten Gegenstände des Wochenmarktverkehrs folgende Waren zum Handel auf den Wochenmärkten im Gebiet der Stadt Wittmund zugelassen:

1. Fleisch- und Wurstwaren, Backwaren, Süßwaren und Konserven
2. Korb-, Bürsten- und Holzwaren, Spannkörbe
3. irdenes Geschirr und Ton-, Gips- und Keramikwaren  
(ausgenommen Porzellanwaren)
4. Haushaltswaren des täglichen Bedarfs (z.B. Töpfe und Bratpfannen, Beerenstiele, Schrubber, Staubwedel, Staublappen, Aufwaschlappen, Kaffeefilter)
5. Reinigungs- und Putzmittel
6. Kurzwaren (z.B. Wollgarn, Zwirn, Bänder, Knöpfe, Sicherheitsnadeln, Stecknadeln, Hearnadeln, Schuhbänder, Schuhputzzeug, Einlegesohlen, Rasierklingen, Reißbrettstifte)
7. Toilettenartikel einfacher Art (z.B. Seife, Zahnpasta, Zahnputzwasser, Zahnbürsten, Hautcreme, Fußöl, Badesalze, Papiertaschentücher, Haarcreme)
8. Kleingartenbedarf und Blumenpflegemittel
9. Künstliche Blumen, Blumenarrangements und Kränze
10. Kleintextilien (z.B. Blusen, Krawatten, Pullover, Unterwäsche, Mieder, Schals, Damen- und Herrenstrümpfe, Tischdecken, Hüte, Mützen, Plastik- und Zierdecken, Wachstuchdecken)

11. Hausschuhe, Sandalen und Badeschuhe
12. Neuheiten und sonstige Werbeverkaufsartikel
13. Modeschmuck, mit Ausnahme der nach § 56 Abs. 1 Ziffer 2 a und b GewO im Reisegewerbe nicht zugelassenen Edelmetalle, Edelsteine und Schmucksteine
14. Kleinspielwaren
15. eingetopfte oder bewurzelte Bäume oder Sträucher bis zu 80 cm Höhe

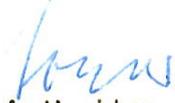
§ 2

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Aurich in Kraft.

Wittmund, den 24. Mai 1976

Landkreis Wittmund

  
Landrat

  
Oberkreisdirektor